



Fortbildungsprogramm 2023  
Trauerangebote  
Informationsveranstaltungen



“

Lerne vom  
Gestern,  
lebe heute,  
vertraue auf  
morgen.  
Das Wichtigste ist,  
nicht aufhören  
zu fragen.“

(Albert Einstein)

## Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen in unserem Fortbildungsprogramm für 2023 wieder eine Auswahl an Vorträgen und Seminaren anbieten zu können, die Ihnen ermöglichen, Neues zu lernen oder vorhandenes Wissen aufzufrischen.

Bildung lenkt den eigenen Blick, bringt Erkenntnisse und regt an, sich auf Unbekanntes, Wissenswertes einzulassen. Vielleicht entstehen so neue Perspektiven oder bislang ungestellte Fragen gelangen ins Blickfeld? DaSein e.V. lädt Sie ein, sich im Rahmen des Jahresprogramms 2023 auch den persönlichen Lebensfragen zuzuwenden. Der Auseinandersetzung mit der Begrenztheit unserer Lebenszeit möchten wir Raum geben und auch Gelegenheit schaffen, sich zu vorhandenen oder hier entstehenden Fragen auszutauschen.

Wir wünschen Ihnen inspirierende Momente beim Stöbern auf den folgenden Seiten. Den bewährten Mix aus Präsenzveranstaltungen und Online-Angeboten werden wir auch im nächsten Jahr beibehalten.

Bitte informieren Sie sich auch regelmäßig auf unserer Homepage ([www.hospiz-da-sein.de](http://www.hospiz-da-sein.de)) über aktuelle Ergänzungen unserer Angebote.

Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen zu unserem Programm und wünschen Ihnen ein gutes Jahr 2023.

**Herzlich,  
Ihr Hospizdienst DaSein e.V.**

## HOSPIZBEGLEITER-VORBEREITUNG

Seminar 1, Seminar 2 .....	6 – 9
Modell-Projekt Hospizbegleiter-Vorbereitung für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte .....	10

## SEMINARE

Kultursensibel begleiten in der Hospiz- und Palliativarbeit .....	11
Die Kraft der Präsenz .....	12
Achtsamkeit: Gelassen leben in einer hektischen Welt .....	13
Stille zulassen .....	14
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht .....	15
Gelingende Kommunikation mit Angehörigen .....	16
„Dementisch“ – Einübung in eine fremde Sprache .....	17
Wie Leben und Sterben zusammengehören .....	18
Am Lebensende da sein .....	19
Von Hexen, Zauberern und Prinzessinnen .....	20

LESUNG · LIEDERABEND .....	21
----------------------------	----

ONLINE-SEMINARE .....	22 – 23
-----------------------	---------

Achtsamkeit und Selbstmitgefühl, Vertrauen – Vertiefungsseminar

## VORTRÄGE

Schmerztherapie in der Palliativmedizin .....	24
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht .....	24
Homöopathie in der Palliativmedizin .....	24
Schritt für Schritt den eigenen Nachlass gestalten .....	24
Vom Umgang mit der Endlichkeit .....	25
Vergebung in der Sterbebegleitung .....	25
Patientenverfügung allgemein und bei schwerer Erkrankung .....	25
SAPV – Was bedeutet Spezialisierung in der Palliativmedizin? .....	26
Bestattung .....	26

INFORMATIONSSABENDE .....	27
---------------------------	----

TRAUERANGEBOTE .....	28
----------------------	----

TEILNAHMEBEDINGUNGEN .....	30
----------------------------	----

---

## SEMINAR 1

### Vorbereitung auf die Tätigkeit als Hospizbegleiter\*in

---

#### Persönliche Auseinandersetzung mit „Leben, Trauern, Sterben und Tod“

Diese Seminarreihe dient der persönlichen Auseinandersetzung mit den Themen Leben, Trauern, Sterben und Tod. Dazu gehören das Bewusstwerden und Annehmen der eigenen Vergänglichkeit und das Reflektieren der damit verbundenen Vorstellungen, Gefühle, Hoffnungen und Ängste.

Wie bewältige ich Trennungs- und Trauerprozesse? Wo liegen meine spirituellen oder religiösen Wurzeln, wo finde ich eine innere Zuflucht, wenn alles zusammenbricht? Welchen Sinn hat mein Leben noch im Angesicht des Todes? Was trägt mich in einer schweren Krise? In vielfältigen Einzel- und Gruppenübungen wird Ihnen die Möglichkeit geboten, Fragen dieser Art differenziert zu erforschen und tiefere Einblicke zu gewinnen.

Ein Schwerpunkt liegt darauf, die Achtsamkeit gegenüber sich selbst und anderen zu schulen. Dieses achtsame da sein macht nicht nur jeden Moment des Lebens wertvoll, es ist zugleich eine unabdingbare Voraussetzung im Umgang mit Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen.

Die Teilnahme an diesem Seminar gilt als Zugangsvoraussetzung für Seminar 2 der Hospizbegleiter-Vorbereitung, ist aber auch für diejenigen gedacht, die daran interessiert sind, sich auf die genannten Themen und Fragestellungen persönlich intensiver einzulassen, und kann unabhängig von Seminar 2 gebucht werden. Teilnahmevoraussetzungen sind psychische Stabilität und eigenverantwortlicher Umgang mit den Erfahrungen im Seminarprozess.

**Dauer:** 3 Wochenenden Sa./So.

**Schwerpunkte:**

- „Veränderung und Vergänglichkeit“
- „Trauer und Freude“
- „Abschied und Tod“

An **zwei Abenden** zwischen den Wochenenden werden Erfahrungen ausgetauscht und Erkenntnisse vertieft sowie spezielle Themen erarbeitet.

Bitte informieren Sie sich über unsere aktuellen Angebote zur Vorbereitung Ehrenamtlicher in der Hospizarbeit sowie freie Plätze unseres Seminar 1 auf unserer Webseite [www.hospiz-da-sein.de](http://www.hospiz-da-sein.de) oder rufen Sie uns an unter 089/ 124 70 51 40.

**Unterrichtseinheiten:** 58

**Teilnehmerzahl:** max. 16

**Kosten:** € 390,00

---

## SEMINAR 2

### Vorbereitung auf die Tätigkeit als Hospizbegleiter\*in

---

Dieses Seminar bereitet gezielt auf die ehrenamtliche Tätigkeit als Hospizbegleiter\*in vor und entspricht – zusammen mit dem Seminar 1 – den Qualitätsanforderungen zur Vorbereitung Ehrenamtlicher in der Hospizarbeit des Deutschen Hospiz- und Palliativverbands.

Dabei stehen kreative Übungen, Rollenspiele, Kurzreferate, Arbeitsaufträge und deren Auswertung zu verschiedenen Themen der Begleitung Kranker und Sterbender im Vordergrund. Dem Umgang mit dementiell erkrankten Menschen und der Zusammenarbeit mit den Institutionen der Altenhilfe kommt eine besondere Bedeutung zu.

Ein Besuchsdienst ermöglicht erste Erfahrungen bei der Kontaktaufnahme und Beziehungsgestaltung mit einem fremden Menschen. Der Hospizdienst DaSein e.V. stellt diesen Kontakt her und bietet drei verpflichtende Abendtermine zur Reflexion der gemachten Erfahrungen an. Fachvorträge zu Themen wie Patientenverfügung, Schmerztherapie, Palliativmedizin, Bestattung u.a. vervollständigen die Vorbereitung.

Als Voraussetzung gilt die vorherige Teilnahme am Seminar 1. Bei Bedarf kann zusätzlich ein Klärungsgespräch stattfinden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt.

<b>Dauer:</b>	4 Wochenenden (Sa./So.) 1 Samstag 3 Abende begleitend zum Besuchsdienst 6 Vorträge
<b>Seminarzeiten:</b>	Sa./So. 9.30 – 18.00 Uhr (Sonntag 17.00 Uhr) Di. 18.30 – 21.00 Uhr
<b>Leitung:</b>	Agnes Schwarzbauer, Rosmarie Maier und Gastdozenten
<b>Kosten:</b>	€ 520,00 (Ermäßigung im Einzelfall auf Anfrage möglich)
<b>Unterrichtseinheiten:</b>	92, zuzüglich Besuchsdienst
	Das Seminar 2 wird im Herbst/Winter 2023/2024 durchgeführt. Termine werden den Teilnehmer*innen der Seminare 1 rechtzeitig bekannt gegeben.
	Zukünftigen Hospizbegleiter*innen empfehlen wir, an allen angebotenen Fachvorträgen teilzunehmen. Vier Themen – „Patientenverfügung“, „Schmerztherapie“, „Bestattungswesen“ sowie „Palliativmedizin“ – sind obligatorisch. Zwei weitere Vorträge nach Wahl müssen besucht werden. Die Vorträge sind für Besucher des Seminars 2 kostenlos.
<b>Termine:</b>	Siehe Seite 24 – 26
<b>Kosten:</b>	für Teilnehmer*innen des Seminars 2 kostenfrei.

---

## Hospizbegleiter-Vorbereitung

---

---

## Kultursensibel begleiten in der Hospiz- und Palliativarbeit

---

Kultursensible Öffnung und Begleitung am Lebensende sind wesentliche Bestandteile des ganzheitlichen Ansatzes der Hospiz- und Palliativversorgung. Die Nähe zu den ursprünglichen Wurzeln zu verstehen, die besonders am Ende des Lebens wieder in den Vordergrund treten können, ist Teil dieses Blickwinkels. Hospizbegleiterinnen und -begleiter mit eigener Zuwanderungsgeschichte kommt darin eine wertvolle Rolle mit besonderem Potential zu. Ihre Unterstützung wirkt sich direkt in der Begegnung mit unseren Patientinnen und Patienten und ihren Angehörigen aus, die sensibel wahrgenommen und vertrauensvoll aufgefangen werden. Gleichzeitig stabilisieren ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter mit Migrationshintergrund das Versorgungsnetz, indem sie vermittelnd Verständnis schaffen und den palliativ betreuenden Akteuren Handlungssicherheit geben.

Wir starten in 2023 wieder ein Seminar für angehende Hospizbegleiterinnen und -begleiter mit Migrationsgeschichte.

Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an, Nese Ebel freut sich über Ihre Kontaktaufnahme.

**Seminarleitung: Nese Ebel,**

Leitung Fachstelle Kultursensible Begleitung am  
Lebensende, Hospizdienst DaSein e.V.  
Tel.: 089 – 124 70 51 42  
Email: n.ebel@hospiz-da-sein.d

Was heißt eigentlich kultursensibel begleiten? Was kann auf mich zukommen? Wie gestaltet sich eine solche Begleitung in der Praxis? Mit praktischen Beispielen und theoretischen Grundlagen soll das Seminar eine Hilfestellung für eine kultursensible Begleitung in der Hospiz- und Palliativarbeit sein. Es soll auch Möglichkeiten bieten, anhand Ihrer eigenen Erfahrungen in der Praxis in den Austausch zu kommen und somit Antworten auf Ihre Fragen zu suchen.

<b>Leitung:</b>	<b>Nese Ebel</b> Leitung Fachstelle Kultursensible Begleitung am Lebensende bei DaSein e.V.
<b>Ort:</b>	Hospizdienst DaSein e.V.  Karlstr. 56-58, 1. Stock, 80333 München
<b>Zeit:</b>	Samstag, 18. Februar 2023, 10.00 – 14.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 35,00



---

## Die Kraft der Präsenz - und ihre Bedeutung für die Begleitung von Sterbenden

---

Präsenz ist eine hintergründige Kraft, und doch ist sie zentral für die Begleitung von Menschen. Besonders dort, wo Worte manchmal versagen oder Kranke nicht (mehr) sprechen können, kann Präsenz eine tragende Verbindung schaffen, die unterstützend und heilsam zugleich ist.

Was ist diese Kraft genau und wie können wir uns daran anbinden? Wie verbindet sie sich mit empathischem Zuhören? Wie wirkt sie in herausfordernden Situationen?

Mithilfe von kleinen Vorträgen und praktischen Übungen erlernen wir in diesem Seminar den Zugang und die Bedeutung von Präsenz und anderen zentralen Werkzeugen.

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie München.

<b>Leitung:</b>	<b>Richard Stiegler</b> Heilpraktiker, Psychotherapie, Meditationslehrer, <a href="http://www.seeleundsein.com">www.seeleundsein.com</a>
<b>Ort:</b>	Evangelische Stadtakademie München, Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München
<b>Zeit:</b>	Samstag, 4. März 2023, 9.30 – 17.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 65,00 begrenzte Teilnehmerzahl
<b>Anmeldung:</b>	nur bei Hospizdienst DaSein e.V.

---

## Achtsamkeit: Gelassen leben in einer hektischen Welt

---

Möchten Sie aus dem Hamsterrad aussteigen? Entschleunigung erleben und wieder mehr in Kontakt mit sich selbst kommen? Achtsamkeitstraining führt Schritt für Schritt zu innerer Balance und Gelassenheit. Zudem trägt es erwiesenermaßen zu einer gesunden Stressbewältigung bei. Unter erfahrener Anleitung entdecken Sie Wege, wie Sie das Gedankenkarussell verlassen und zu einem freundlicheren Umgang mit sich selbst finden können.

Sie können dabei verschiedene Übungen aus dem von Prof. Jon Kabat-Zinn entwickelten Trainingsprogramm „Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR)“ sowie dem Qi Gong oder einfache Atemübungen direkt ausprobieren und in ihrer wohltuenden Wirkung erfahren. Ob Achtsamkeit für Sie neu ist oder ob Sie bereits Vorerfahrungen haben und Ihre Praxis auffrischen oder vertiefen möchten: Der Tag bietet Gelegenheit zum Auftanken und vermittelt viele Anregungen für Ihren persönlichen Alltag.

<b>Leitung:</b>	<b>Heike Mayer</b> MBSR-Lehrerin (IAS), Heilpraktikerin für Psychotherapie, zertifizierte IFS-Therapeutin (IIFS) und Sachbuchautorin
<b>Ort:</b>	Hospizdienst DaSein e.V. Karlstr. 56-58, 1. Stock, 80333 München
<b>Zeit:</b>	Samstag, 11. März 2023, 10.00 – 17.30 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 75,00 (keine Ermäßigung)

---

## Stille zulassen

---

Manchmal wird Stille als ein Mangel wahrgenommen, den es zu beseitigen gilt. Manchmal sehnen sich Menschen nach Ruhe und Stille. Doch begegnet uns dann, wenn wir in einen Raum der Stille eintreten (z.B. in der Natur oder an einem Sterbebett), wirklich das, was wir uns erhofft haben?

In diesem Seminar werden wir die Stille gemeinsam auf einer tieferen Ebene erforschen, auch im Kontext von Vergänglichkeit. Innehalten, nichttun, die innere Unruhe betrachten und erforschen lernen ... und vielleicht einen kleinen Blick auf den Raum erhaschen, der sich auftut, wenn wir in die Stille unter der Alltagsbetriebsamkeit eintauchen.

- Leitung:** E. Katharina Rizzi  
Leitung Hospizdienst DaSein e.V.,  
Praxis der Achtsamkeit seit über 30 Jahren
- Ort:** Karlstraße 56-58, 1. Stock, 80333 München
- Zeit:** Samstag, 22. April 2023, 9.30 – 17.00 Uhr
- Kosten:** € 60,00

---

## Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – wie geht das?

---

Viele Menschen wissen, dass sie sich mit Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung auseinandersetzen sollten. Dabei tauchen viele Fragen auf: Womit beschäftigen sich die jeweiligen Papiere, welche Regelungen lassen sich damit wirksam im Voraus treffen, und wo sind die Grenzen?

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie München.

- Leitung:** E. Katharina Rizzi  
Leitung Hospizdienst DaSein e.V.
- Ort:** Evangelische Stadtakademie München,  
Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München
- Zeit:** Mittwoch, 26. April 2023, 18.30 – 21.30 Uhr
- Kosten:** € 32,00
- Anmeldung:** bei der Evangelischen Stadtakademie München unter  
Tel. 089/5490270, begrenzte Teilnehmerzahl





---

## Gelingende Kommunikation mit Angehörigen

---

An- und Zugehörige haben einen wesentlichen Einfluss auf die Lebensqualität von Sterbenden. Sie können die entscheidenden Stützen für sie sein oder selbst der Unterstützung bedürfen – oft beides gleichzeitig. Gelingende Kommunikation mit Angehörigen trägt zur Lebensqualität der Angehörigen selbst wie auch der Patient\*innen bei. Das Tagesseminar beinhaltet sowohl Impulse für eine gelingende Kommunikation als auch die Möglichkeit, sich darin einzuüben.

**Leitung:** Karl W. Bitschnau  
Leiter Hospiz Vorarlberg

**Ort:** Karlstraße 56-58, 1. Stock, 80333 München

**Zeit:** Samstag, 16. September 2023, 10.00 – 17.30 Uhr

**Kosten:** € 60,00




---

## „Dementisch“ - Einübung in eine fremde Sprache

---

Als Hospizbegleiter\*innen bieten Sie Menschen in der letzten Lebensphase und ihren Angehörigen wichtige Hilfe. Zentral dabei ist das Gespräch. Vielleicht aber haben Sie schon die Erfahrung gemacht, dass Menschen mit Demenz anders kommunizieren oder dass es in Familien aufgrund der Demenz Missverständnisse und Ärger gibt, die allen Beteiligten zu schaffen machen.

Wir möchten Ihnen mehr Sicherheit geben und Sie bekannt machen mit der fremden Sprache „Dementisch“. Dazu geben wir einen Einblick in die Art und Weise, wie dementiell Erkrankte ihre Wünsche äußern, Erschöpfung zeigen, Nähe suchen oder auf Abstand gehen – und wie man darauf so reagieren könnte, dass eine Situation nicht eskalieren muss. Wir sammeln typische Gesprächssituationen und üben sie mit Ihnen. Ein praxisnaher Tag und ganz sicher auch hilfreich für die Kommunikation mit nicht demenzkranken Menschen.

**Leitung:** Sonja Brandtner  
Dipl.-Soz.päd., Referentin für Gerontopsychiatrie  
Annette Arand  
Dipl.-Soz.päd., Altenpflegerin

**Ort:** Karlstraße 56-58, 1. Stock, 80333 München

**Zeit:** Samstag, 7. Oktober 2023, 9.30 – 17.00 Uhr

**Kosten:** € 60,00

---

## Wie Leben und Sterben zusammengehören – Einüben ins Endlichsein

---

Leben und Sterben gehören zusammen – wie der Fluss zum Meer gehört, in das er fließt. Eine natürliche Selbstverständlichkeit. Aber die Gewissheit, dass unser Leben unweigerlich mit dem Sterben in den Tod übergeht, wird oft lange verdrängt. Dabei wäre es sehr heilsam, den Prozess des Vergehens in das aktive Leben zu integrieren.

Was kann ich tun, um Ungelöstes in meinem Lebensumfeld zu klären? Wie gehe ich mit unvermeidlichen leidvollen Erfahrungen um? Was trägt mich, wenn alles zusammenbricht? Welchen Sinn finde ich in meinem Leben? Diese vier Fragestellungen bilden den Rahmen des Seminars. Es geht darum, sich selbst anhand von Impulsreferaten, angeleiteten Reflexionen und Übungen sowie persönlichem Austausch mit den Themen tiefer zu befassen und das eigene Erleben darauf zu beziehen.

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie München.

<b>Leitung:</b>	<b>E. Katharina Rizzi,</b> Leitung Hospizdienst DaSein e.V.
<b>Ort:</b>	Evangelische Stadtakademie München Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München
<b>Zeit:</b>	Sonntag, 15. Oktober 2023, 9.30 – 17.30 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 85,00
<b>Anmeldung:</b>	bei der Evangelischen Stadtakademie München unter Tel. 089/5490270, begrenzte Teilnehmerzahl

---

## Am Lebensende da sein – Heilsamer Umgang mit sterbenden Menschen

---

Sterben als natürlicher Teil des Lebens gehört zu uns Menschen – jedoch ist uns ein heilsamer Umgang mit Sterbenden über viele Jahrzehnte verloren gegangen. Um die bestehende Scheu auch gesellschaftlich zu überwinden, ist eine selbstverständliche Integration der Endlichkeit in unseren Alltag nötig.

Was genau passiert beim Sterben? Welche Zuwendung benötigt ein Mensch in dieser Zeit? Und wie können wir selbst unterstützend am Lebensende da sein? Wissen und Hilfestellungen, persönlichen Anliegen und intensivem Austausch geben wir mit diesem Seminar den notwendigen Raum.

In Kooperation mit der Evangelischen Stadtakademie München.

<b>Leitung:</b>	<b>E. Katharina Rizzi</b> Leiterin Hospizdienst DaSein e.V.
<b>Ort:</b>	Evangelische Stadtakademie München, Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München
<b>Zeit:</b>	Mittwoch, 8. November 2023, 18.30 – 21.30 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 32,00
<b>Anmeldung:</b>	bei der Evangelischen Stadtakademie München unter Tel. 089/5490270, begrenzte Teilnehmerzahl

---

## Von Hexen, Zauberern und Prinzessinnen: biografisch-kreativ-märchenhaft Schreiben

---

Märchen sind uns unvertraut und doch in ihrer Magie immer wieder neu. Die Beschäftigung mit ihnen kommt aus der Tiefe und wirkt in sie hinein. Wir folgen schreibend der Spur unserer persönlichen Märchenbiografie. Auf unsere ureigene Weise führen wir magische Wesen, Gut und Böse, zauberische Geschehnisse und Orte, Symbol- und Traumhaftes zueinander, spinnen bekannte Anfänge anders fort und lassen uns – gelöst vom inneren Zensor – zu unserer persönlichen Märchensprache verführen.

Ein bunter Strauß von Methoden aus dem poesietherapeutischen Handwerkskoffer hilft, eingefahrene Denkstrukturen zu verlassen. Ungewohnte, niederschwellige Impulse verbinden Bewusstes und Unbewusstes, sammeln den Geist und weiten unsere Wahrnehmung für das Wunderbare. Kreatives Schreiben steckt voller Überraschungen. Es ist leicht und tief zugleich und füllt unsere innere Schatzkammer mit Lebendigkeit. Das aufmerksame Lauschen auf (freiwillig) vorgelesene Texte ist wesentlicher Bestandteil des Angebots.

Bitte mitbringen: Heft, Stift und Schreibbereitschaft! In diesem Fall sehr gerne – wer mag! – einen Kurzausschnitt (1/3 Seite) aus irgend-einem Märchen, z.B. eine Lieblingsstelle!

<b>Leitung:</b>	<b>Heike Forster</b> Dipl.-Soz.päd. (FH) und M.A. für biografisches und kreatives Schreiben
<b>Ort:</b>	Hospizdienst DaSein e.V. Karlstr. 56-58, 1. Stock, 80333 München
<b>Zeit:</b>	Samstag, 18. November 2023, 9.30 – 15.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 50,00

---

## „So schön wie hier kanns im Himmel gar nicht sein“ von C. Schlingensief

Wenige Tage nach der Diagnose Lungenkrebs beginnt der Film- und Theaterregisseur Christoph Schlingensief zu sprechen; mit sich selbst, mit Freunden, mit seinem toten Vater, mit Gott. Schlingensiefs Worte lassen uns teilhaben an seiner eindringlichen Suche nach sich selbst, nach Gott und nach der Liebe zum Leben. Sein bewegendes Protokoll einer Selbstbefragung ist ein Geschenk an uns alle.

<b>Mit:</b>	<b>Martin Pfisterer</b> , Schauspieler und Sprecher
<b>Ort:</b>	Karlstraße 56-58, 1. Stock, 80333 München
<b>Termin:</b>	Montag, 27. März 2023, 19.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	Spende

---

## Liederabend – Poesie

Je lauter und verrückter die Welt wird, desto wichtiger ist Poesie: Die Kunst, aus dem Vielen das Einfache und dennoch nicht Banale zu filtern, aus der Kakophonie die Phonie, die Stimme, den Klang. Wie können wir der Vielfalt des Lebens Wort und Stimme geben? Was ist stimmig? Johannes Vogler-Hailand, „der JohannesPoet“, setzt sich seit drei Jahrzehnten mit diesem Thema auseinander.

Nach dem Tod seiner Frau im Juni 2020 hat er seine Erfahrungen von Abschied und Neubeginn, Trauer und Freude in Wort und Klang, mit Gitarre und Gesang in seinem Debutalbum „Ganz genau“ zusammengefasst. Seitdem sind neue Lieder und Gedichte entstanden, voller Humor und Tiefe. Kommen Sie mit auf eine bayrisch-hochdeutsche Reise durch die Wunderwelt unserer Sprache.

<b>Mit:</b>	<b>Johannes Vogler-Hailand</b> , Poet und Liedermacher
<b>Ort:</b>	Karlstraße 56-58, 1. Stock, 80333 München
<b>Termin:</b>	15. Mai 2023, 19.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	Spende

---

## Achtsamkeit und Selbstmitgefühl. Die Kunst freundlicher Fürsorge – auch für sich selbst

---

Menschen tragen Verantwortung! Nicht zuletzt auch für sich selbst. Tatsache ist, dass die Übernahme von Selbstverantwortung zum Dreh- und Angelpunkt für ein erfülltes Leben wird. Denn anders, als vielleicht gedacht, hat nicht unser soziales Umfeld die Aufgabe, unseren Selbstwert zu stärken, unser Leid zu lindern, uns zu trösten, zu motivieren, zu lieben. Mit einem solchen Anspruch ist es häufig schlichtweg überfordert. Daher bleibt es uns selbst überlassen, uns all das zu geben: Freundlichkeit, Mitgefühl, Verständnis. Wie genau das geht, haben wir allerdings nie gelernt ...

So erkunden wir im Seminar gemeinsam, wie es – bei aller Fürsorge für andere – gelingt, sich selbst nicht aus dem Blick zu verlieren.

Wir betrachten verschiedene Ebenen: jene der inneren Haltung, des Körpers, der Gedanken, der Gefühle, der Beziehungen sowie der Spiritualität. Sie alle weisen uns Wege hin zu mehr Selbstfürsorge und Lebenszufriedenheit.

<b>Leitung:</b>	<b>Ursula B. Stein</b> Pädagogin M.A., MBSR-Lehrerin, Palliative-Care-Fachkraft, Coach für Persönlichkeitsentwicklung
<b>Ort:</b>	online
<b>Termine:</b>	Mittwochabende: 22.02. / 1.3./ 8.3./ 15.3./ 22.3./29.3.2023 jeweils von 19.00 – 21.15 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 80,00 Keine Ermäßigung

---

## Vertrauen – Vertiefungsseminar

---

Vertrauen setzt die Fähigkeit voraus, sich einlassen zu können: auf Menschen, auf Herausforderungen im Leben und nicht zuletzt auf sich selbst. Wir ergründen drei Facetten des Vertrauens, reflektieren eigene Verhaltensmuster dazu und üben uns in der Kunst des Sich-Einlassens.

<b>Leitung:</b>	<b>Ursula B. Stein</b> Pädagogin M.A., MBSR-Lehrerin, Palliative-Care-Fachkraft, Coach für Persönlichkeitsentwicklung
<b>Ort:</b>	online
<b>Termine:</b>	Dienstagabende: 7.11. / 14.11. / 21.11.2023 jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 40,00 Keine Ermäßigung



Donnerstag, 9. Februar 2023, 19.00 Uhr

## Schmerztherapie in der Palliativmedizin

Um die Lebensqualität trotz schwerer Krankheit zu verbessern, ist eine gute Schmerztherapie ein wichtiger Pfeiler der ambulanten palliativen Versorgung. Wie machen wir das?

**Dr. Viola Schumm**, Palliativärztin im SAPV-Team,  
Hospizdienst DaSein e.V.

Donnerstag, 9. März 2023, 19.00 Uhr

## Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Möglichkeiten und Grenzen der Selbstbestimmung in Krankheit und Sterben.

**E. Katharina Rizzi**, Leitung Hospizdienst DaSein e.V.

Donnerstag, 30. März 2023, 19.00 Uhr

## Homöopathie in der Palliativmedizin

Homöopathie als ärztliche Heilmethode ist seit Langem bekannt und hat sich bei vielen Krankheitsstörungen bewährt. Weniger gebräuchlich ist der Einsatz homöopathischer Arzneien am Lebensende. Hier kann – in lindernder, palliativer Absicht – in verschiedenen Situationen Leiden verringert werden, meist zusätzlich zur schulmedizinischen Behandlung, in ausgewählten Situationen auch als bessere Alternative. Der Vortrag zeigt mithilfe kurzer Fallbeispiele die Besonderheiten der Methode auf und erklärt die Einsatzmöglichkeiten und Grenzen.

**Herbert Michalczyk**, Palliativmediziner

Donnerstag, 11. Mai 2023 und Donnerstag, 28. September 2023, 19.00 Uhr

## Schritt für Schritt den eigenen Nachlass gestalten

Die gesetzliche Erbfolge – was bedeutet dies konkret? Was erbt der Ehegatte und was steht den Kindern zu? Was ist nach dem Erbfall zu beachten? Und was ist zu tun, wenn die gesetzliche Erbfolge nicht den eigenen Vorstellungen entspricht? Was kann in einem Testament geregelt werden und wie hat es auszusehen, damit es den formalen

Anforderungen entspricht? Im Vortrag bekommen Sie viele wertvolle Informationen darüber, wie ein Testament erstellt wird und was darin bestimmt werden kann. So erhalten Sie Einblicke in die individuellen Möglichkeiten zur Ausgestaltung des Erbrechts nach Ihren persönlichen Vorstellungen.

**Dr. Daniela Späth**, Rechtsanwältin

Donnerstag, 5. Oktober 2023, 19.00 Uhr

## Vom Umgang mit der Endlichkeit – eine kleine philosophische Hilfestellung

Bisher ist der Tod keinem von uns zur leibhaften Erfahrung geworden – oder doch? Auf welche Art ist uns das Sterben vertraut, wenn wir es vom Leben aus betrachten? Wo gibt es Hinweise und Analogien? Und: Wie lebt es sich am besten, damit man leichter sterben kann? Diese und andere Fragen sollen philosophisch gemeinsam beleuchtet werden. Vorkenntnisse sind nicht dienlich.

**Dr. Celina von Bezold**, Philosophin

Donnerstag, 19. Oktober 2023, 19.00 Uhr – online

## Vergebung in der Sterbebegleitung

Welche Rolle spielen Vergebung und Versöhnung in der Sterbebegleitung? Sollen/können wir sterbende Menschen in diesem Prozess unterstützen? Wenn ja, wie? In diesem Vortrag wird die Bedeutung von Vergebung und Versöhnung in der Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen näher beleuchtet.

**Rosmarie Maier**, Fachreferentin für Vergebungs- und Selbstvergebungsarbeit

Donnerstag, 9. November 2023, 19.00 Uhr

## Patientenverfügung allgemein und bei schwerer Erkrankung

Möglichkeiten und Grenzen der Selbstbestimmung im Fall schwerer Erkrankung.

**Harald Witt**, med.-pfl. Palliative-Care-Fachkraft Hospizdienst DaSein e.V.

Donnerstag, 23. November 2023, 19.00 Uhr

## SAPV – Was bedeutet Spezialisierung in der Palliativmedizin?

Jeder Patient hat ein Anrecht auf die spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) – genehmigt wird sie von den Krankenkassen aber nur unter bestimmten Voraussetzungen. Was ein SAPV-Team leisten kann, und welche Menschen von ihm betreut werden, wird in diesem Vortrag erklärt und anhand von Fallbeispielen verdeutlicht.

**Martina Rössler**, Leitende Palliativärztin im SAPV-Team, Hospizdienst DaSein e.V.

Donnerstag, 30. November 2023, 19.00 Uhr

## Bestattung

Die emotionale Belastung nach dem Tod eines geliebten Menschen ist enorm. AETAS Lebens- und Trauerkultur eröffnet mit seinem ganzheitlichen Konzept neue Möglichkeiten, um das Geschehene besser zu verarbeiten. Betroffene finden hier Zeit und Raum, in geschützter Atmosphäre ihren Weg der Trauer zu finden.

**Florian Rauch**, Gründer und Geschäftsführer von AETAS Lebens- und Trauerkultur

**Ort:** AETAS, Baldurstraße 39, 80638 München

**Dauer:** etwa 2 Stunden

**Kosten:** keine

**Anmeldung für alle Angebote erforderlich.**

**Ort:** Hospizdienst DaSein e.V. Karlstraße 56-58 1. Stock, 80333 München

**Kosten:** € 10,00 an der Abendkasse

**Dauer:** etwa 2 Stunden

Für alle an unserer Arbeit Interessierten veranstalten wir offene Informationsabende, bei denen wir gerne Ihre Fragen rund um die Hospizarbeit beantworten.

Anmeldung erforderlich.

**Ort:** Hospizdienst DaSein e.V.  
Karlstr. 56-58, 1. Stock rechts, 80333 München

**Zeit:** jeweils Mittwoch um 19.00 Uhr

**Termine:** 15.02. / 10.05. / 20.09. / 06.12.2023

**Kosten:** keine



---

## Trauerwege gemeinsam gehen

---

Sie haben einen geliebten Menschen verloren. Sie fühlen sich alleingelassen mit Ihrer Trauer, Ihrem Schmerz und vielleicht unbeantworteten Fragen?

Wir bieten Hilfestellung im persönlichen Einzelgespräch mit unserer erfahrenen Trauerbegleiterin oder in der Begegnung mit Trauernden in unserer offenen Trauergruppe. Den erlittenen Verlust in das eigene Leben zu integrieren und langfristig zu einem seelischen Gleichgewicht zurück zu finden, darin möchten wir Sie mit unseren Angeboten unterstützen. Im geschützten Rahmen können Sie Ihre Trauer durchleben und sich aufkommenden Gefühlen und Gedanken ohne Angst vor Bewertung öffnen.



### Offene Trauergruppe

Wenn Sie mit Ihrer Trauer nicht allein sein möchten, sind Sie mit anderen Betroffenen in der offenen Gruppe herzlich willkommen.

Bitte nehmen Sie bei Interesse an einem Trauergespräch sowie vor einem ersten Besuch der Trauergruppe Kontakt mit Frau Solveig Opitz auf (Tel. 089 – 124 70 51 40).

<b>Leitung:</b>	<b>Solveig Opitz</b> Trauerbegleiterin
<b>Ort:</b>	Hospizdienst DaSein e.V. Karlstraße 56-58, 1. Stock rechts, 80333 München
<b>Zeit:</b>	Jeweils am zweiten und vierten Mittwoch im Monat 19.00 – 21.00 Uhr
<b>Kosten:</b>	€ 12,00 pro Abend



Zum Schutz der Teilnehmer\*innen und Referent\*innen sind Anmeldungen für alle Veranstaltungen notwendig; ohne vorherige Anmeldung ist eine Teilnahme leider nicht möglich. Bei Teilnahme gelten die gesetzlichen Corona-Maßnahmen. Die Teilnahme an Tagesseminaren ist nur nach schriftlicher Anmeldung möglich. Bei Tagesseminaren ist eine Mittagspause vorgesehen; Teeküchenbenutzung möglich. Bitte Socken mitbringen.

**Zahlung:**

Die Seminargebühren sollen bis spätestens 4 Wochen vor Kursbeginn auf unserem Konto eingegangen sein. Geben Sie bitte bei der Überweisung Datum und Semintitel an. Falls die Veranstaltung ausgebucht ist, werden Sie benachrichtigt; eine Anmeldebestätigung erhalten Sie nur auf ausdrücklichen Wunsch. Mitglieder des Hospizdienst DaSein e.V. und Hospizbegleiter\*innen aus anderen Hospizeinrichtungen erhalten auf die Tagesseminare 50 % Ermäßigung. Für aktiv tätige Hospizbegleiter\*innen des Hospizdienst DaSein e.V. ist die Teilnahme an Tagesseminaren und Vorträgen kostenlos.

**Rücktritt:**

Bis drei Wochen vor Kursbeginn behalten wir eine Bearbeitungsgebühr von € 15,00 ein. Bei späterem Rücktritt wird die gesamte Kursgebühr fällig, sofern kein/e Ersatzteilnehmer\*in gefunden werden kann.

**Bankverbindung:**

Hospizdienst DaSein e.V.  
 Stadtparkasse München  
 IBAN: DE52 7015 0000 0065 1330 84 – BIC SSKMDEMM

Vorname .....

Name .....

Straße .....

PLZ/Ort .....

Telefon (freiwillig) .....

E-Mail .....



[www.hospiz-da-sein.de/  
 bildungsangebote/  
 seminaranmeldung.pdf](http://www.hospiz-da-sein.de/bildungsangebote/seminaranmeldung.pdf)

Ich melde mich für folgende Seminare an:

Name des Seminars	Datum	Gebühr

Ich habe am ..... € ..... auf das Konto

IBAN: DE52 7015 0000 0065 1330 84, BIC: SSKMDEMM

bei der Stadtparkasse München überwiesen.

Kennwort: Seminarname/Datum

Die Stornierungs- und Rücktrittsbedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, in unregelmäßigen Abständen per E-Mail Veranstaltungshinweise von DaSein e.V. zu erhalten.

**Einwilligung**

Mit der Seminaranmeldung erteile ich meine Einwilligung zur Erhebung, Nutzung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Detaillierte Informationen auf [www.hospiz-da-sein.de/datenschutz](http://www.hospiz-da-sein.de/datenschutz) sind mir bekannt.

Ort, Datum ..... Unterschrift .....



Gefördert durch



Landeshauptstadt  
München  
**Gesundheitsreferat**



**Hospizdienst DaSein e.V.**

Beratung und ambulante Palliativversorgung  
Karlstr. 55 . D-80333 München

Telefon 089/124 70 51 40 . Fax 089/124 70 51 55  
info@hospiz-da-sein.de . www.hospiz-da-sein.de  
www.stationaer.hospiz-da-sein.de